



## Kulturgeschichtliche Erkundung

## Papier macht Geschichte

Die Stadt Düren

11. April 2019 (Do.)

## Einladung

Lange Zeit wurde Düren als „Stadt der Millionäre“ bezeichnet, die mit ihrer florierenden Industrie zahlreiche Arbeiter anlockte. Düren galt kurz vor dem Ersten Weltkrieg als Stadt mit den wohlhabendsten Bürgern des deutschen Reiches. Seit über 400 Jahren wird die Stadt von der Papierindustrie geprägt. Das Papier ist nicht nur bedeutender Wirtschaftsfaktor, sondern auch ein wichtiger kultureller Motor. Schon Anfang des 20. Jh. gründete man das Leopold-Hoesch-Museum, das heute eine Kollektion der Klassischen Moderne und der zeitgenössischen Kunst zeigt. Es ist untergebracht in einem prächtigen Neorokokogebäude, das den Zweiten Weltkrieg in der fast vollständig zerstörten Stadt überstand. Das Papiermuseum Düren verdeutlicht die ausgeprägte Spezialisierung der gegenwärtigen Papierproduktion der Stadt.

Der Kunsthistoriker Dr. Till Busse macht Sie mit der Geschichte der Stadt und ihrer traditionellen Papierindustrie vertraut.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christina Brück  
*Referentin Erkundungen*

## Programm

**Donnerstag, 11. April 2019**

- 9.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 9.45 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

### **Leopold-Hoesch-Museum**

Bis heute ist Düren eng mit Leopold Hoesch verbunden. Im Gedenken an den Industriellen, der sich äußerst großzügig für seine Heimatstadt eingesetzt hat, wurde der prächtige Museumsbau im Jahre 1905 eingeweiht und beheimatet heute eine bemerkenswerte Sammlung der Moderne.

- 13.00 Uhr Mittagessen in der Cafeteria des Leopold-Hoesch-Museums

### **St. Anna Düren**

Ein Emblem für den modernen Wiederaufbau ist die durch den Luftangriff auf Düren 1944 völlig zerstörte gotische Annakirche. Architekt Rudolf Schwarz entwickelte einen Neubau, in dem Trümmer aus der alten Kirche eingesetzt wurden.

### **Papiermuseum Düren**

Die Stadt-, Kultur- und Industriegeschichte der Stadt wird im Papiermuseum präsentiert. Die Sammlung erläutert die Geschichte und Herstellungsverfahren des Materials und zeigt Papierschnitten, Schattentheater, Prägestempel und Papierkunst der Gegenwart. Bausteine des dualen Museumskonzepts des Papiermuseums und des Leopold-

# Hinweise

Hoesch-Museums sind interdisziplinäre Ausstellungen zur Kunst der Gegenwart und Kulturgeschichte des Papiers.

## Schloss Burgau

Erst nach 1988 wurde das im Jahr 1944 zerstörte Schloss wiedererrichtet. Die Hauptburg wurde Anfang des 14. Jh. durch die Grafen von Heinsberg erbaut und als Lehen an Wilhelm von Burgau vergeben. Später wurde es im Besitz der Familie von Elmpt zu einem romantischen Wasserschloss ausgebaut. Vom 1551 stammt der großzügige, reich mit Reliefs verzierte Erker.

- 18.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln
- 19.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

## Leitung

Dr. Till Busse, Köln  
Kunsthistoriker

## Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*  
**Bürgerliche Lebensart und Wohnkultur**  
Aachen-Lütticher Rokoko  
**29. August 2019 (Do.)**  
Leitung: Dr. Till Busse

## Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Papier macht Geschichte** beträgt 126,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen in der Cafeteria des Leopold-Hoesch-Museums;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 12. Februar 2019